

Erledigt

Welches OS X für Final Cut Pro X?

Beitrag von „frank1266“ vom 28. Januar 2020, 14:01

Stehe gerade vor der Entscheidung, welches OS X ich installieren lassen soll, High Sierra, Mojave oder Catalina?

Unter welchem OS X läuft Final Cut wirklich rund?

Beitrag von „apfelnico“ vom 28. Januar 2020, 14:33

FCPX wird sehr gepflegt und setzt auf neueste Technologien. Es ist sinnvoll, dort auch jedes Update mitzumachen. Es kommen neue Funktionen sowie Fehlerbehebungen. Die aktuelle FCPX-Version 10.4.8 läuft ab macOS 10.14.6.

High Sierra ist somit schon völlig raus, bleibt Mojave und Catalina. Würde aufgrund der aktuelleren Grafiktreiber zu Catalina tendieren. Vorschlag für das SMBIOS deines Rechners: "iMacPro 1.1".

Beitrag von „frank1266“ vom 28. Januar 2020, 15:00

Das mit dem Updates ist ein guter Hinweis, danke.

Beitrag von „the_ace“ vom 28. Januar 2020, 15:00

Wie steht es bei FCPX um OpenCL? Ist das da ein Thema?

Unter Premiere läuft das wohl noch deutlich performanter als Metal, womit Mojave und Catalina in diesem Fall nachteilig wären.

Beitrag von „apfelnico“ vom 28. Januar 2020, 15:10

Kein Thema. OpenCL ist von Apple seit längerem als "deprecated" eingestuft, FCPX nutzt aktuell Metal (Compute) und das läuft sehr fix. Ähnlich sieht es mit DaVinci Resolve aus, hier gibt es CUDA, Open-CL und Metal. Auch hier ist aktuell Metal die Wahl. Die Hersteller müssen natürlich ihre Hausaufgaben machen. Kann ich bei Adobe nicht einschätzen, arbeite damit kaum. Denke aber, dass Premiere Pro 2020 das im Griff hat, ist ja nun nicht so neu, und Adobe ist bei Updates sehr "auf Zack".